

Arca Internacional - Arche Internationale Arche - Arca Internazionale - Arca Internacional
N° 09 / 2021



DIE ARCHE IN SPANIEN

Die Anfänge der Arche in Spanien gehen auf die 1960er Jahre zurück, als mehrere Personen aus Barcelona Lanza del Vasto auf einer Konferenz trafen und die erste Gruppe von Freunden bildeten. Ende der 70er und Mitte der 80er Jahre wurden in Spanien mehrere Gemeinschaften gegründet: La Longuera in Albacete, Arguiñariz in Navarra, Soto de Iruz in Kantabrien und Turballos in Alicante. In den 1990er Jahren begannen die Gemeinschaften in Spanien, sich aufzulösen. Es gibt jedoch weiterhin verschiedene Projekte, die von Menschen initiiert wurden, die einst in den Gemeinschaften lebten. Eine Gruppe von engagierten Menschen und Freunden organisierte weiterhin Camps und andere Aktivitäten in verschiedenen Teilen Spaniens..

Wir sind derzeit eine über ganz Spanien verstreute Gruppe von etwa 25 Personen, darunter Gefährten und treue Freunde. Es gibt noch weitere Freunde, die über La Convivencia Intergeneracional de La Longuera mit der Gruppe verbunden sind (aus Gründen, die wir nicht beeinflussen können, mussten wir 2017 damit aufhören). Wir nehmen auch an verschiedenen sozialen Foren teil, die sich mit Gewaltlosigkeit und Spiritualität befassen. Wann immer möglich, veranstalten wir Workshops. Wir treffen uns einmal im Jahr beim 'Encuentro de la Unidad', wir geben eine Zeitschrift 'Noticias del Arca' heraus und wir halten unseren Blog der spanischen L'Arche-Gemeinschaft aktiv. Was uns besonders auszeichnet, ist die Freundschaft, die sich im Laufe der Jahre entwickelt hat, so dass wir uns trotz der Entfernung in Kilometern, die uns trennt, wie eine gemeinsame Familie fühlen.

Margarete, unsere internationale Verantwortliche, besuchte uns 2019 und nahm an der 'Encuentro de la Unidad' teil. Dieses Jahr 2021 war sie auch per Videokonferenz anwesend. Wir haben auch die Wegzusage von zwei Personen aus der Gruppe gefeiert: Celina und Alberto..





DIE ARCHE-GRUPPE BARCELONA

Die Freunde der Arche in Barcelona begannen 1959 mit den Besuchen von Lanza in Katalonien und von Mitgliedern der Gruppe in den Gemeinschaften in Frankreich. In all diesen Jahren ist die Gruppe der Arche treu geblieben, mit allen Höhen und Tiefen. Wir sind nur noch wenige Mitglieder; einige sind verstorben, andere haben uns verlassen oder sind pazifistischen Gruppen beigetreten, wo sie Ideen der Gandh'schen Gewaltlosigkeit einbringen.

Vor mehr als 38 Jahren wurde als Ergebnis der Kampagne NEIN ZUR NATO, bei der wir in den Kapuzinerklöstern von Sarria fasteten, eine wöchentliche Schweigeaktion für den Frieden im Zentrum Barcelonas ins Leben gerufen, zunächst in der Kathedrale und dann auf der Plaza San Jaime, wo sich der Stadtrat und die Generalitat befinden. Doch mit dem Ausbruch der Pandemie kam unsere Tätigkeit zum Erliegen. Und wir haben sie nur an zwei bestimmten Tagen wiederholt.

Wir treffen uns an einem Sonntag im Monat (außer bei pandemischen Einschränkungen). Wir sind fünf regelmäßige und einige sporadische Teilnehmer; wir lesen und kommentieren Lanzas Schriften, tauschen Informationen aus und essen gemeinsam. Wir feiern auch die Feste des Heiligen Johannes, des Heiligen Michael und Weihnachten. Wir beteiligen uns auch an den Aktivitäten anderer Gewaltfreiheits- und Menschenrechtsgruppen, insbesondere an denen von Maria und Félix, die in der Gruppe für Treue und Beständigkeit stehen und immer bereit sind, ihre Erfahrungen und ihr Wissen zu teilen.

MAR und VICTOR Engagement und Lebensprojekt



Seit 1991 engagieren sich Mar und Victor für die Arche und gehören zum Freundeskreis der Arche in Madrid. Nachdem wir zwei Jahre (1991-1992) in der Gemeinschaft von Turballos und ein Jahr (1993) in der von Mönchen des Ordens 'San Juan de Dios' gegründeten 'Comunidad de Sanación' in Terriente gelebt hatten, beschlossen wir, ein Projekt in der Region Madrid voranzutreiben, das von den Werten der Arche-Gewaltlosigkeit, der Ökologie und von unseren Besuchen bei Arche-Gemeinschaften und Ökodörfern in verschiedenen europäischen Ländern inspiriert war.



Die Gruppe, die sich aus dreißig Familien mit einer neu-ländlichen Berufung zusammensetzt, von denen zwei befreundet und engagierte Mitglieder der Arche sind, beschloss ein selbstverwaltetes genossenschaftliches Projekt mit dem Namen "La Ecoaldea de Valdepiélagos", das 2007 eingeweiht und in das RIE (iberisches Ökodorf-Netzwerk) und GEN Europe (Europäisches Ökodorf-Netzwerk) integriert wurde.

Das ökologische Viertel, das zu dem kleinen Dorf Valdepiélagos gehört, besteht aus 30 bioklimatischen Häusern, die mit ökologischen Materialien und erneuerbaren Energien gebaut wurden, sowie aus Flächen für Gemüsegärten und Baumpflanzungen, einem Gemeinschaftswald mit Obstbäumen und einem Gemeinschaftstank, der 150.000 Liter Regenwasser auffangen

kann.

Auf sozialer Ebene haben die 30 Familien von Anfang an gemeinschaftliche Aktivitäten, Mahlzeiten, Workshops, Ökologie- und Selbstversorgungskurse, Transitions- und Ökodorf-Treffen sowie Netze und Verbindungen der Freundschaft und Zusammenarbeit mit der einheimischen Bevölkerung des Dorfes entwickelt, ein Aspekt, der für unsere Gruppe von großer Bedeutung ist.

compartir - intercambiar - conectar - reflexiones

partage – échange – lien - réflexions



compartilhamento - troca - link - reflexões

condivisione – scambio – legami - riflessioni

mitteilen – austauschen – verbinden

KUNST, FRIEDEN UND ÖKOLOGIE

Das Haus ist auch der Sitz der Theaterkooperative: Titeres Sol y Tierra, deren Gründer wir sind und in der sechs Personen arbeiten, die seit 1982 Theaterstücke für Kinder mit Inhalten der Werteerziehung für Frieden und Ökologie entwickeln.

FREIWILLIGENARBEIT UND EUROPÄISCHE JUGENDPROJEKTE

Als weitere persönliche Projekte bildete sich Victor in Permakultur und Soziokratie sowie Mar in Gewaltfreier Kommunikation aus.

Mehr als 500 junge Menschen aus 30 verschiedenen Ländern haben in den letzten 14 Jahren unser Haus besucht, haben als Freiwillige bei uns gelebt, uns im Permakultur-Garten geholfen und wurden im Rahmen der europäischen Ausbildungsprojekte in gewaltfreier Kommunikation, Ökodorfgestaltung, Soziokratie, Veganismus, Yoga und Meditation, Selbstversorgung usw. unterrichtet...



FREUNDE DER ARCHE-GRUPPE MADRID

Im Haus haben wir Treffen Arche-Freundesgruppe Madrid abgehalten, mit Mario, Chus, Gertru, Pepa, Toño, María Jesús, Ángel..., sowie 'Encuentro de la Unidad' im Jahr 2019 und, das letzte, im Jahr 2021 mit einer Teilnahme von 15 Personen persönlich und 6 online.

AKTIVITÄTEN UNSERER ARCHE-GRUPPE

Koordinierung: Mar und Victor mit einem fünfköpfigen Team.

Interne Kommunikation: Kontakte und kurze Informationen per WhatsApp und Versand von Dokumenten per E-Mail. Aktivitäten.

Jede Person beteiligt sich aktiv an wichtigen Themen, die mit der Organisation der Gruppe oder mit Themen von großem sozialen Wert im Rahmen des Engagements der Arche zusammenhängen.



Bis 2016 haben wir in La Longuera (Albacete) ein generationenübergreifendes Camp mit etwa 100 Teilnehmern pro Jahr durchgeführt, das an die alten Camps in der Gemeinschaft anknüpfte (bis Ende der 90er Jahre war der Ort eine Arche-Gemeinschaft). Die Jugendlichen und jungen Leute, viele von ihnen Söhne und Töchter von Freunden der Arche, konnten sich nicht mit den organisierten Freizeiten für Erwachsene identifizieren und verlangten nach neuen Formen. Aus diesem Grund wurde seit dem Jahr 2000 in Zusammenarbeit mit den Jugendlichen dieses neue

generationenübergreifende Camp ins Leben gerufen, das von allen Teilnehmern selbst verwaltet wird und in dem wir versuchen, die Werte der Gewaltlosigkeit und die Philosophie der Arche in neuen Formen zu vermitteln. Aus Gründen, auf die wir keinen Einfluss haben, mussten wir das Lager 2017 aussetzen. Einige dieser jungen Menschen sind jetzt

compartir - intercambiar - conectar - reflexiones
partage – échange – lien - réflexions



compartilhamento - troca - link - reflexões
condivisione – scambio – legami - riflessioni
mitteilen – austauschen – verbinden

Eltern und sie, als kleiner Stamm, der die Lager erlebt hat, überlegen, wie sie das Zusammenleben wieder aufnehmen können. Unter diesem Link können Sie ein Video des letzten Camps sehen: <https://youtu.be/sNsekWJWAjE>

Seit 2016 gibt es in Spanien ein Kollektiv für Gewaltfreiheit, an dem sich viele junge Menschen beteiligen. Als Arche-Gruppe arbeiten wir mit ihnen zusammen. Während des Lockdowns und im Rahmen des Online-Workshop-Programms haben wir an zwei Workshops teilgenommen, einem von Margalida Reus und einem von Alfred Ferris.

In diesem Jahr hat unsere Kollegin Mar de la Rosa 6 Sitzungen eines Online-Kurs über gewaltfreie Kommunikation gegeben, an dem sowohl Arche-Mitglieder als auch andere Personen von außerhalb der Gruppe, einige aus Lateinamerika, teilgenommen haben. Im November begann eine neue Gruppe von GfK-Praktikern, ebenfalls online, an der 11 Personen der Arche und verwandten Gruppen aus Spanien und Argentinien teilnahmen.

Darüber hinaus gibt es eine Reihe von engagierten Personen und Freunden, die über ganz Spanien verteilt sind und sich auf ihre eigene Art und Weise an Aktivitäten beteiligen, die mit den Werten der Arche in Verbindung stehen..

Veröffentlichungen

vierteljährlich erscheinende Zeitschrift "Noticias del Arca", herausgegeben in Barcelona von Margarita.

Blog: www.arcaiberica.org, von Fernando, aus Murcia

YouTube-Kanal: Co.Arcaiberica - YouTube

Sie können uns per E-Mail kontaktieren:
co.arcaiberica@gmail.com



Neues von Margarete und dem Internationalen Rat

In der nördlichen Hemisphäre im Wintertief, in der südlichen Hälfte im Hochsommer, reifen und entwickeln sich die verschiedenen Projekte der Arche weiter. Für den Monat Januar freuen wir uns auf ein weiteres Treffen des neu gegründeten Gemeinschaftsrates per Videokonferenz, mit dem Ziel, die Verbindungen zwischen den Menschen, die in der Gemeinschaft leben, zu stärken und sich von den Erfahrungen der anderen inspirieren und bereichern zu lassen.

Ein schönes und leuchtendes Jahr für Euch alle, auf dass Ihr immer Frieden, Kraft und Freude in Eurem Leben und in dieser Welt finden und sie mit anderen teilen könnt!

Agenda international 2022 / 2023

- | | |
|----------------|--|
| 24.01.22 | Rat der Gemeinschaften (Videokonferenz) |
| 3. - 6.3.22 | Internationaler Rat (Saint Antoine) |
| 10. - 15.07.23 | Internationales Arche-Treffen (Marburg, Deutschland) |

Die nächsten "Farben der Arche"

- N° 10 Rhone-Alpes (Frankreich)
- N° 11 Italien
- N° 12 Sud-Méditerranée/Nogaret (Frankreich)
- N° 13 Mexiko
- N° 14 Lothringen/Belgien